

# Medientipp Sachbuch

## **Tiere essen**

von Jonathan Safran Foer

Mit dem Kaleidoskop aus biografischen Anekdoten, Recherchen in der Fleischindustrie und einer Fülle statistischer Belege reitet der Autor eine leidenschaftliche Attacke gegen das System der Massentierhaltung, macht



auf Bedeutung und Folgen eines ungehemmten Fleischkonsums aufmerksam und skizziert Möglichkeiten eines Wandels. Dabei sind es weniger die (nicht unbedingt neuen) Fakten, auch nicht seine Sympathien für den Vegetarismus, die beeindruckend, sondern Foer argumentiert aus der Perspektive eines Fleischessers, der nicht mehr verdrängen will, dass die Tiere, die er isst, qualvoll sterben, nachdem sie schon qualvoll gelebt haben.

Doch ist das Buch keine Kampfschrift, sondern ein Plädoyer für eine verantwortungsbewusste Ernährung: "Ich würde ... niemandem zum Vorwurf machen, Würste zu essen, ich finde nur, man muss das nicht dauernd tun".

Standort: Vcl 9 Foe Bestseller

# Spiel des Monats März

## Im Wandel der Zeiten – Das Würfelspiel

Entwickeln Sie in Windeseile Ihre eigene Zivilisation: Engagieren Sie Arbeiter, um Städte und Monumente zu errichten. Sammeln Sie Waren und wandeln Sie diese in kulturelle und wissenschaftliche Errungenschaften um.

Aber vergessen Sie dabei nicht, genügend Nahrung herbeizuschaffen, um Ihre wachsende Bevölkerung zu ernähren! Wenn es Ihnen gelingt, die fortschrittlichste Zivilisation aufzubauen und drohenden Katastrophen aus dem Weg zu gehen, tragen Sie am Ende den Spielsieg davon.



Das Spiel verläuft über mehrere Runden. Pro Runde darf der Spieler, abhängig von seiner Anzahl an Städten, mit der entsprechenden Anzahl an Symbolwürfeln würfeln. Dann werden die Würfelsymbole gewertet. Dadurch erhalten die Spieler Waren, sammeln Nahrung ein, versorgen ihre Städte oder werden von einer Katastrophe heimgesucht.

Ein unterhaltsames Strategiespiel mit tollem Material, das auch solitär gespielt werden kann.

*Nominiert zum „Spiel des Jahres 2010“*

**Standort: Erdgeschoss, Strategie-/Taktikspiel**

# Medientipp Roman

## **Das Mädchen am Rio Paraíso** -

von Ana Veloso

Hunsrück, 1810 - Klara ist die jüngste von 8 Geschwistern. Man lebt in Armut. Klärchen ist schon an ihrem 7. Geburtstag klar, dass sie mehr vom Leben möchte. 12 Jahre später ist es dann



soweit. Sie geht mit Hannes, den sie während der Überfahrt auf dem Schiff heiratet, nach Brasilien. Doch das Leben ist hart und auch als sie endlich ihre eigenes Land haben, kämpfen sie mit Schwierigkeiten. Sie leiden an Heimweh und Fieberschüben. Nach einer Verletzung muss Hannes' Bein amputiert werden. Er fängt an zu trinken und wird gewalttätig. Klara bekommt Angst um ihr Leben und als Hannes sie erneut angreift, flieht sie. Sie erreicht einen Fluss, dort stürzt sie und verletzt sich den Kopf am Felsen.

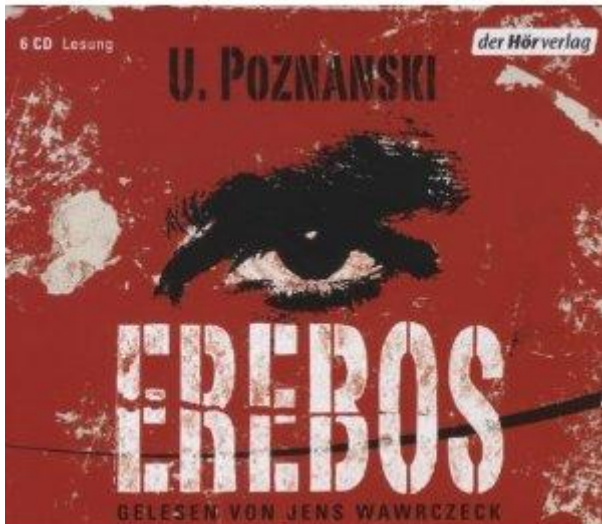
Südbrasilien, 1826: Am Ufer des Rio Paraíso findet der Gaucho Raúl Almeida ein schwerverletztes Mädchen. Als sie erwacht, weiß sie weder, wo sie sich befindet, noch, wer sie ist - und sie versteht seine Sprache nicht. Raúl vermutet, dass sie eine Deutsche aus einem der Einwandererdörfer sein könnte. Dort wurde ein Mann umgebracht, und dessen Frau ist seitdem verschwunden. In Raúl regt sich ein schrecklicher Verdacht. Wer ist seine schöne Fremde, die sich Clara nennt? Sollte sie tatsächlich zu einem Mord fähig sein? Clara muss sich ihrer Vergangenheit stellen, um endlich ihr Glück finden zu können.

Standort: Schöne Literatur      Bewährte Unterhaltung V

Jugend-CD

# Erebos

von Ursula Poznanski



Nick fällt immer mehr auf, dass sich seine Mitschüler eigenartig verändert haben. Dann bekommt auch er die CD zugesteckt, auf der sich das Spiel Erebos befindet. Schnell nimmt ihn das aufregende Fantasyspiel gefangen, in dem er gefährliche Kämpfe zu bestehen hat. Aber er hat nur ein Leben. Erfüllt er jedoch für "den Boten" Aufträge in der realen Welt, kann er weiterhin am Leben bzw. im Spiel bleiben. Doch als er den Auftrag erhält, einen Lehrer zu vergiften, ändert sich alles ... Nach dem gleichnamigen Buch...

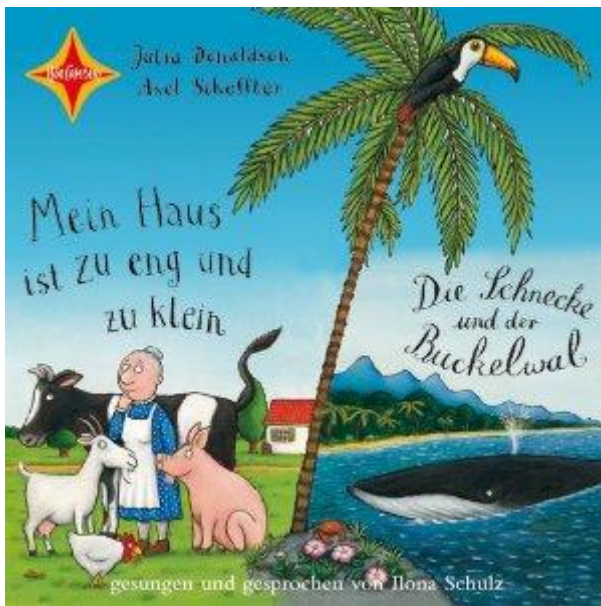
Jens Wawrczeck trägt die immer spannender werdende Handlung mitreißend vor, verkörpert glaubwürdig alle handelnden Personen und hält jeden Zuhörer ab 13 bis zur letzten Minute gefangen. Fesselnd inszenierter Plot an der Nahtstelle zwischen einer realen und virtuellen Umgebung mit einem frappierenden Ausgang.

Standort: Jugendecke Hörbücher reality

# Kinder-CD des Monats

Mein Haus ist zu eng und zu klein  
von Julia Donaldson

"Mein Haus ist zu eng und zu klein", klagt Oma Agathe.



Dies hört ein vorbeikommender weiser Mann und rät Agathe, sukzessive Huhn, Ziege, Kuh und Schwein ins Haus zu nehmen. Als die Enge dann unerträglich wird, fliegt die Menagerie wieder raus und Agathe hat plötzlich viel Platz.

Die 2. Geschichte handelt von der kleinen Seeschnecke, die die weite Welt sehen will

und sich zu diesem Zweck einen Buckelwal als Transport-mittel sucht. Doch die Welt ist voller Gefahren und so wird die Reise zu einem echten Abenteuer.

Gelesen und anschließend auch gesungen werden die Geschichten, die in lustige eingängige Reime verpackt sind, von Ilona Schulz. Instrumentalversionen der beiden Lieder runden die CD ab und laden zum Mitsingen ein.

Standort: Erdgeschoss Kinder-CD